

# „Das wird cool für die Region“

## Hansefestival in Korbach ist auch eine Plattform für lokale Künstler

VON LUTZ BENSELER

**Korbach** – Neben Künstlern aus aller Welt lebt das Hansefestival am 3. und 4. September von Musikern aus der Region. Mit dabei sind Nadine Fingerhut, Wuthe & Faust, Hutsbrüder und Mark Freier. Außerdem Wortkünstler auf der Poesie-Bühne.

„Das wird richtig cool für die Region“, freut sich Nadine Fingerhut schon aufs kommende Wochenende. Die Singer-Songwriterin aus Vöhl fühlt sich etwas an den Beginn ihrer musikalischen Karriere erinnert: „Ich habe viel Straßenmusik gemacht, zum Beispiel in Paderborn“,

**HANSE  
FESTIVAL**



3.+4. September 2022  
**KORBACH**

sagt sie. Davon profitiere sie bis heute: „Man muss richtig etwas dafür tun, dass die Leute stehen bleiben. Straßenmusik ist nicht verstellt und echt.“ Jörg Pfeil, künstlerischer



**Unterstützen das Korbacher Hansefestival:** (von links) EWF-Geschäftsführer Stefan Schaller, Nadine Fingerhut, Jörg Pfeil, künstlerischer Leiter des Hansefestivals, Bankvorstand Udo Martin von der Waldecker Bank und Bürgermeister Klaus Friedrich.

FOTO: LUTZ BENSELER

Leiter des Festivals, bestätigt: „Auf der Straße sieht man, wer es drauf hat.“ Seit fast fünf Jahren arbeitet er zusammen mit Bürgermeister Klaus Friedrich, Anika Emde und Ralf Buchloh von der Stadtverwaltung am Programm fürs Hansefestival.

Nachdem die Veranstaltung zweimal wegen der Corona-Pandemie verschoben werden musste, dürfen sich die Korbacher und ihre Gäste am Wochenende nun endlich auf fast 100 Minikonzerte an

zwei Tagen freuen. „In Korbach spielt die Musik“, sagt Bürgermeister Klaus Friedrich.

Unterstützt wird das Hansefestival von der Waldecker Bank, der Energie Waldeck-Frankenberg, der Waldeckischen Landeszeitung und dem Landkreis Waldeck-Frankenberg. „Ohne das wäre ein so großes Festival gar nicht möglich“, sagt Friedrich. „Es ist bemerkenswert, dass in Korbach immer wieder etwas Neues stattfindet“,

sagt EWF-Geschäftsführer Stefan Schaller. Bankvorstand Udo Martin von der Waldecker Bank ergänzt: „Nach der Pandemie lechzt das Publikum nach Musik. Für Korbach wird das Hansefestival quasi zum zweiten Altstadt-Kulturfest.“

Neben den großen Namen der internationalen Straßenmusik wie Daiana Lou aus Italien oder Kalidad aus Australien sind auch die regionalen Künstler Zugpferde des Festivals. „In Korbach gab es zu-

letzt nicht viele Möglichkeiten für Livemusik. Deshalb ist das Festival wichtig für uns“, erklärt Nadine Fingerhut.

Lokalmatadoren stehen auch auf der „Poesiebühne“ von Jugendhaus und Stadtbücherei und tragen selbst geschriebene lustige, schräge oder auch fantastische Geschichten und Gedichte vor. „Es ist ein Forum zum Austausch, ganz ohne Bewertung“, erklärt Büchereileiterin Susanne Zimmerer das Konzept.